

# Stadt Geisenheim

Schlagwörter: [Stadt \(Siedlung\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

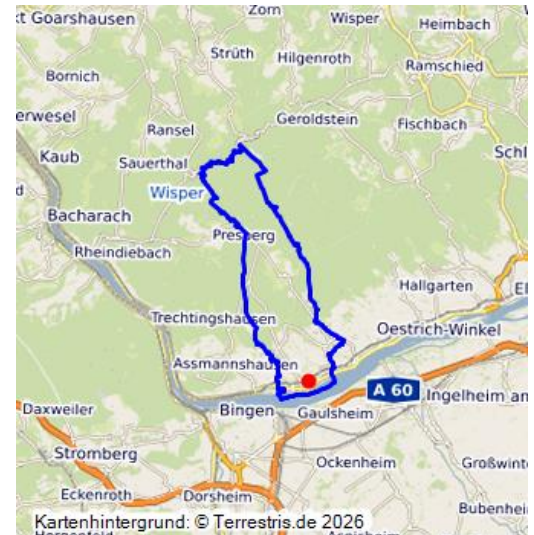
Gemeinde(n): Geisenheim

Kreis(e): Rheingau-Taunus-Kreis

Bundesland: Hessen



Luftaufnahme von Geisenheim (2006)  
Fotograf/Urheber: Astrid Garth; Joachim Sbrisy



Geisenheim besteht aus den Stadtteilen Geisenheim (Kernstadt), Johannisberg und Stephanshausen. 1971 schloss sich Johannisberg der Stadt Geisenheim an, 1977 folgte Stephanshausen. Der Stadtteil Marienthal liegt in der Gemarkung von Geisenheim und geht auf eine im frühen 14. Jahrhundert gestiftete Wallfahrtskapelle zurück (gleichnamiges Kloster). 1951 wurde die Wohnsiedlung erbaut.

(Landesamt für Denkmalpflege Hessen, 2009)

## Internet

[www.geisenheim.de](http://www.geisenheim.de): Homepage der Stadt Geisenheim (abgerufen 05.11.2009)

### Stadt Geisenheim

**Schlagwörter:** [Stadt \(Siedlung\)](#)

**Ort:** 65366 Geisenheim

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1971

**Koordinate WGS84:** 49° 59 2,64 N: 7° 57 59,6 O / 49,98407°N: 7,96656°O

**Koordinate UTM:** 32.425.912,24 m: 5.537.371,02 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.425.957,73 m: 5.539.146,60 m

### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Stadt Geisenheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-CU-20091109-0001> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR

